

#BILDUNG #SÜD-WEST 30. April 2024

# Berufsbildungsausschuss der IHK Frankfurt am Main: „Wichtige Akzente setzen!“

Bildungspolitische Themen stärker in den Vordergrund rücken und damit wichtige Akzente im Ausschuss setzen, so lautet die Botschaft der Arbeitnehmerbank des Berufsbildungsausschusses (BBA) der IHK Frankfurt am Main.



Auf ihrem diesjährigen Strategietreffen am vergangenen Freitag setzten sich die Kolleginnen und Kollegen aus den Gewerkschaften mit wichtigen Inhalten der künftigen Arbeit auseinander. Obenan standen die Arbeit der Prüferinnen und Prüfer und die Wohnraumsituation der Auszubildenden im Rhein-Main-Gebiet.

Der Rückgang von Prüfern schlägt sich auch im Rhein-Main-Gebiet nieder. Doch welche Anreize helfen, um diesen Trend aufzuhalten? Eine Chance sehen die Vertreter/innen in neuen, innovativen Schulungsangeboten, die

interessierte und bereits aktive Kolleginnen/Kollegen miteinander vernetzen sollen. Das Angenehme soll wieder im Vordergrund stehen. Auch soll das Thema Prüfungsqualität im BBA eine größere Rolle spielen.

Die Mieten explodieren und der Wohnraum ist knapp. Junge Auszubildende können sich den Wohnraum in Frankfurt nur noch schwerlich leisten. Die Jugendvertreterin des DGB, Maïke Reichartz, stellte die Kampagne der DGB-Jugend Frankfurt „Wohnen muss für alle sein. Wohnheime bau'n, Azubis rein!“ vor.

Für den 11. Mai ist in Frankfurt eine Aktionskonferenz geplant, auf der interessierte Jugendliche im Gewerkschaftshaus des DGB diskutieren können, wie Auszubildendenwohnheime mit bezahlbaren Mieten und Mitbestimmungsmöglichkeiten umgesetzt werden können.

Neue Besen kehren gut, so sagt der Volksmund. Seit diesem Jahr verstärken mehrere neue Kolleginnen und Kollegen den BBA, darunter Matthias Zeyner, Fachsekretär für Berufliche Bildung in der EVG.